

**Prüfungsteil 1: Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHV)**

---

Kandidatennummer

D - 24 - \_ \_ \_ - \_

Prüfungsdauer

80 Minuten

Anzahl Seiten der Prüfung (inkl. Deckblatt)

19

Beilage(n)

Rententabellen (12 Seiten)



Maximale Punktzahl

80

Erzielte Punkte

Note

Lösungsvorschlag

**Hinweise**

- Prüfen Sie den Aufgabensatz auf seine Vollständigkeit.
- Schreiben Sie Ihre Antworten ausschliesslich auf die Vorderseiten der Antwort-/Lösungsblätter.
- Verwenden Sie bei Bedarf für Ihre Lösungen ein offizielles Zusatzblatt, welches Ihnen auf Handzeichen zur Verfügung gestellt wird.
- Die blosser Nennung eines Gesetzes- oder Verordnungsartikels reicht nicht aus (ausser dies wird ausdrücklich erlaubt).
- Die Aufgaben können in beliebiger Reihenfolge gelöst werden. Das Punktemaximum wird bei jeder Aufgabe angegeben. Teillösungen ergeben ebenfalls Punkte.
- Benutzen Sie Kugelschreiber, Filzstift oder Tinte (dokumentenecht, nicht radierbar, keine rote Farbe und kein Bleistift) zum Lösen der Prüfung.

**Die Experten/innen****Datum****Unterschriften**

Experte/in 1

Expert/in 2

**Prüfungsbereich 1: Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHV)**

Kandidatennummer

D - 24 - _ _ _ - _
--------------------

**Aufgabe 1: «AHV 21» (8 Punkte)**

Die Reform «AHV 21» trat am 1. Januar 2024 in Kraft. Beantworten Sie die folgenden Fragen.

**Aufgabe 1.1 (3 Punkte)**

A) Frau Blanc Josette, geboren am 3. März 1961

1. Bestimmen Sie ihr Referenzalter für einen Anspruch auf eine ungekürzte AHV-Rente.

64 Jahre und 3 Monate (½ Punkt)

2. Bestimmen Sie das genaue Datum für einen Anspruch auf eine ungekürzte AHV-Rente.

1. Juli 2025 (½ Punkt)

B) Frau Caldelari Natacha, geboren am 6. Juli 1963

1. Bestimmen Sie ihr Referenzalter für einen Anspruch auf eine ungekürzte AHV-Rente.

64 Jahre und 9 Monate (½ Punkt)

2. Bestimmen Sie das genaue Datum für einen Anspruch auf eine ungekürzte AHV-Rente.

1. Mai 2028 (½ Punkt)

Punkte erhalten:

--

**Prüfungsbereich 1: Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHV)**

---

Kandidatennummer

D - 24 - \_ \_ \_ - \_

**Aufgabe 1: «AHV 21» (Fortsetzung)**

C) Frau Rey Colette, geboren am 25. Dezember 1962

1. Bestimmen Sie ihr Referenzalter für einen Anspruch auf eine ungekürzte AHV-Rente.

64 Jahre und 6 Monate (½ Punkt)

2. Bestimmen Sie das genaue Datum für einen Anspruch auf eine ungekürzte AHV-Rente.

1. Juli 2027 (½ Punkt)

(Übergangsbestimmung der Änderung vom 17. Dezember 2021 (AHV 21))

Punkte erhalten:

**Prüfungsbereich 1: Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHV)**

Kandidatennummer

D - 24 - \_ \_ \_ - \_

**Aufgabe 1.2 - Kürzung bei Vorbezug (2 Punkte)**

Mit der Einführung der Reform «AHV 21» wurden die Kürzungsmöglichkeiten bei einem Rentenvorbezug geändert.

Beantworten Sie die folgenden Fragen.

1. Herr Schmid Hans bezieht seine Rente 8 Monate vor dem ordentlichen Referenzalter, welcher Kürzungssatz wird angewendet?  
4.5% (1 Punkt)

2. Herr Da Silva José bezieht seine Rente ein Jahr und sechs Monate vor dem ordentlichen Referenzalter, welcher Kürzungssatz wird angewendet  
10.2% (1 Punkt)

(Artikel 56bis AHVV)

**Aufgabe 1.3 - Neuberechnung (3 Punkte)**

Herr Barras, geboren am 4. Mai 1958, ist weiterhin erwerbstätig und hat nach Erreichen des Referenzalters Beiträge bezahlt.

Bis wann kann er eine Neuberechnung seiner Rente beantragen?

70 Jahre oder Mai 2028 oder fünf Jahre nach dem Referenzalter (1 Pkt.) (Artikel 29bis AHVG)

Nennen Sie die beiden Voraussetzungen, damit Beitragslücken mit Beiträgen gefüllt werden können, welche die berechtigte Person nach Erreichen des Referenzalters bezahlt hat.

a.

Erzielung eines Einkommens, das mindestens 40% des Durchschnitts der ungeteilten Erwerbseinkommen entspricht, die zwischen dem 1. Januar nach Vollendung des 20. Lebensjahres und dem 31. Dezember vor Eintritt des Versicherungsfalls erzielt wurden (1 Pkt.)

(Wenn Absatz 4 von Artikel 29bis AHVG angegeben wird, gilt die Antwort ebenfalls als korrekt, d. h. wurde «ein Einkommen erzielt, das mindestens 40% des ungeteilten Erwerbseinkommens entspricht, das in der Periode nach Absatz 2 durchschnittlich erzielt wurde und wenn Beiträge aus diesem Einkommen einbezahlt wurden, die dem jährlichen Mindestbeitrag entsprechen».)

b.

wenn Beiträge aus diesem Einkommen einbezahlt wurden, die dem jährlichen Mindestbeitrag entsprechen.

(1 Pkt.)

(Artikel 29bis, Abs. 4 AHVG)

Punkte erhalten:

**Prüfungsbereich 1: Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHV)**

---

Kandidatennummer

D - 24 - \_ \_ \_ - \_

**Aufgabe 2: Finanzierung und Organisation (6 Punkte)**

Beantworten Sie im Folgenden die verschiedenen Fragen, indem Sie die richtige Antwort ankreuzen. Pro Frage ist nur eine Antwort möglich.

2.1 Welchem Grundsatz unterliegt die Rechnungslegung der Ausgleichskassen?

- ☐ Keinem
- ☐ Grundsatz des Vertrauens
- ☒ Grundsatz der Transparenz ([Artikel 67 AHVG](#))

2.2 Ein Teil der Finanzierung der AHV wird durch den Bund sichergestellt. Wie hoch ist der Beitrag im Jahr 2024?

- ☐ 19,55% der jährlichen Versicherungsausgaben
- ☐ 8,1% der jährlichen Versicherungsausgaben
- ☒ 20,2% der jährlichen Versicherungsausgaben ([Artikel 103 AHVG](#))

2.3 Welches Organ führt das Register der laufenden Geldleistungen der AHV?

- ☐ Die kantonalen Ausgleichskassen
- ☐ Die Eidgenössische Ausgleichskasse
- ☒ Die Zentrale Ausgleichsstelle ([Artikel 70 AHVV](#))

Punkte erhalten:

**Prüfungsbereich 1: Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHV)**

Kandidatennummer

D - 24 - \_ \_ \_ - \_

**Aufgabe 2: Finanzierung und Organisation (Fortsetzung)**

2.4 Der AHV-Ausgleichsfonds darf in der Regel nicht unter welche Grenze fallen?

- ☐ Im AHV-Gesetz ist keine Grenze festgelegt
- ☐ 80% der jährlichen Ausgaben
- ☒ 100% der jährlichen Ausgaben ([Artikel 107 AHVG](#))

2.5 Welchem Departement ist die Eidgenössische Ausgleichskasse unterstellt?

- ☐ Dem Eidgenössischen Departement des Innern
- ☐ Dem Eidgenössischen Justiz- und Polizeidepartement
- ☒ Dem Eidgenössischen Finanzdepartement ([Artikel 110 AHVV](#))

2.6 Müssen Kantone und Gründerverbände, die ihrer Ausgleichskasse weitere Aufgaben übertragen wollen, ein schriftliches Gesuch einreichen?

- ☐ Nein, den Berufsausgleichskassen dürfen keine weiteren Aufgaben übertragen werden
- ☐ Nein, es ist kein Antrag erforderlich, um den Ausgleichskassen eine andere Aufgabe zu übertragen
- ☒ Ja, an das BSV ([Artikel 131 AHVV](#))

[Korrekturhinweis: 1 Punkt für jede richtige Antwort](#)

Punkte erhalten:

**Prüfungsbereich 1: Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHV)**

---

Kandidatennummer

D - 24 - \_ \_ \_ - \_

**Aufgabe 3: Beitragspflicht (6 Punkte)**

Ermitteln Sie, in welchem Staat bzw. in welchen Staaten die folgenden Staatsangehörigen beitragspflichtig sind, indem Sie die zutreffende Antwort ankreuzen und kurz begründen. Pro Frage ist nur eine Antwort möglich.

- 3.1 Ein spanischer Staatsangehöriger mit Wohnsitz in Italien, der für einen Schweizer Arbeitgeber in Frankreich und Luxemburg arbeitet.

☒

Schweiz

☐

Italien

☐

Frankreich und Luxemburg

Begründung:

Keine Tätigkeit im Wohnsitzstaat.

- 3.2 Ein französischer Staatsangehöriger mit Wohnsitz in Frankreich, der für ein Treuhandunternehmen in Genf arbeitet und von seinem Wohnort aus zu 40% grenzüberschreitend Telearbeit leistet.

☒

Schweiz

☐

Frankreich

☐

Schweiz und Frankreich

Begründung:

Bis zu 50% (max. 49,9% der Arbeitszeit), bleibt im Land seines Arbeitgebers beitragspflichtig.

Punkte erhalten:

**Prüfungsbereich 1: Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHV)**

Kandidatennummer

D - 24 - \_ \_ \_ - \_

**Aufgabe 3: Beitragspflicht (Fortsetzung)**

3.3 Ein Schweizer Staatsbürger mit Wohnsitz in Sion arbeitet in Italien für ein Unternehmen mit Sitz in Turin.

☐

Schweiz

☒

Italien

☐

Schweiz und Italien

Begründung:

Beitragspflicht am Arbeitsort.

3.4 Ein portugiesischer Staatsangehöriger mit Wohnsitz in Barcelona (Spanien), der ausschliesslich in Spanien für einen Schweizer Arbeitgeber arbeitet.

☐

Schweiz

☐

Portugal

☒

Spanien

Begründung:

Haupttätigkeit am Wohnort

Punkte erhalten:



**Prüfungsbereich 1: Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHV)**

Kandidatennummer

D - 24 - \_ \_ \_ - \_

**Aufgabe 3: Beitragspflicht (Fortsetzung)**

- 3.5 Ein deutscher Staatsangehöriger, der in Basel wohnt, arbeitet zu 80% in einem Hotel im Elsass (Frankreich) und zu 20% in einer Bar in Basel (Schweiz).

☐

Schweiz

☒

Frankreich

☐

Deutschland

Begründung:

Die Person arbeitet nicht in wesentlichem Umfang (25%) im Wohnland und unterliegt der Sozialgesetzgebung des Ortes der Tätigkeit.

- 3.6 Ein mexikanischer Staatsangehöriger, der in Bern wohnt, arbeitet seit drei Jahren in der Schweiz für einen Schweizer Arbeitgeber. Er wird in Kolumbien unregelmässig und für kurze Zeit Arbeiten für seinen Schweizer Arbeitgeber verrichten, der ihm weiterhin seinen Lohn zahlt.

☒

Schweiz

☐

Mexiko

☐

Kolumbien

Begründung:

Beitragspflicht am Wohnort.

Korrekturhinweis: Maximal ½ Punkt für die richtige Auswahl und ½ Punkt für die Begründung 1 Punkt pro Aufgabe

Punkte erhalten:

## Prüfungsbereich 1: Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHV)

Kandidatennummer

D - 24 - \_ \_ \_ - \_

### Aufgabe 4: Beiträge von Selbstständigen (7 Punkte)

#### Sachverhalt

Herr Pierre-Yves Morel, geboren 1967, ist seit vielen Jahren selbstständig erwerbstätig. Die Steuerbehörde teilt uns für 2023 die folgenden Angaben mit:

Nettoeinkommen vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023: CHF 84'850.-  
Eigenkapital am 31. Dezember 2023: CHF 65'200.-

Der Zinssatz für das Jahr 2023 für das investierte Eigenkapital beträgt 2%. Die Ausgleichskasse erhält Beiträge für Verwaltungskosten in Höhe von 2,5%.

Herr Pierre-Yves Morel hat bereits Akontobeiträge für das Jahr 2023 in Höhe von CHF 7'652.- bezahlt.

#### Aufgabe

Bitte führen Sie eine detaillierte Berechnung der Beiträge durch, die Herr Pierre-Yves Morel als Selbstständiger für das Jahr 2023 schuldet.

Investiertes Eigenkapital aufgerundet auf die nächsten CHF 1'000	CHF 66'000.-	(1 Punkt)
Nettoeinkommen 2023	CHF 84'850.-	
Abzüglich Zinsen auf das investierte Eigenkapital 2%	<u>CHF 1'320.-</u>	(1 Punkt)
Mittleres Einkommensniveau	CHF 83'530.-	(½ Punkt)
 Zuzüglich persönliche Beiträge	 CHF 9'281.10	 (1 Punkt)
<u>CHF 83'530.- x 100</u> 90 (100 - 10)	 CHF 92'811.10	
 Massgebendes Jahreseinkommen gerundet auf die unteren 100 CHF	 CHF 92'800.-	 (½ Punkt)
10% Beiträge AHV/IV/EO	CHF 9'280.-	(1 Punkt)
2,5% Beitrag zu den Verwaltungskosten	CHF 232.-	(1 Punkt)
Für das Jahr 2023 fällige Beiträge	CHF 9'512.-	
 Bereits in Rechnung gestellte Beiträge für das Jahr 2023	 - <u>CHF 7'652.-</u>	
<b>Restbetrag der geschuldeten Beiträge gemäss endgültigem Bescheid</b>	<b>CHF 1'860.-</b>	<b>(1 Punkt)</b>

Punkte erhalten:

**Prüfungsbereich 1: Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHV)**

Kandidatennummer

D - 24 - \_ \_ \_ - \_

**Aufgabe 5: Fragen zur Beitragserhebung (5 Punkte)**

Am 11. März 2024 erhielt die Firma Xempo GmbH eine Rechnung für die fälligen Beiträge des ersten Quartals des Jahres 2024 in Höhe von CHF 13'900.-.

Angesichts ihrer schwierigen finanziellen Lage beantragte sie bei der Ausgleichskasse eine Zahlungsfrist bis zum 30. April 2024. Dieser Antrag auf Fristverlängerung wurde angenommen.

Bitte beantworten Sie den unten stehenden Sachverhalt unter Angabe des genauen Gesetzesartikels.

- 5.1 Innerhalb welcher Frist müssen die Beiträge am Ende des Zahlungszeitraums bezahlt werden? Begründen Sie die Antwort mit dem entsprechenden Gesetzesartikel.

10 Tage (½ Punkt)

Zitieren Sie den Artikel: **Art. 34 Abs. 3 AHVV (½ Punkt)**

- 5.2 Am 5. Mai 2024 hat die Ausgleichskasse immer noch keine Zahlung für die Beitragsrechnung vom 11. März 2024 erhalten.

Die Ausgleichskasse wird umgehend ein Betreibungsverfahren gegen die Firma Xempo GmbH einleiten.

Ist das Verfahren der Ausgleichskasse korrekt? Begründen Sie die Antwort mit dem entsprechenden Gesetzesartikel.

**Das Verfahren ist nicht korrekt (½ Pkt.).**

Zitieren Sie den Artikel: **Art. 34a AHVV (½ Pkt.)**

- 5.3 Das Unternehmen Xempo GmbH zahlte die Beitragsrechnung vom 11. März 2024 am 25. Mai 2024.

Bitte berechnen Sie die Verzugszinsen:

**Die Zinsen laufen vom 1. April bis zum 25. Mai 2024, d. h. 55 Tage. (½ Punkt)**

**CHF 13'900.- x 55 Tage / 360 x 5% = CHF 106.20 (½ Punkt)**

Punkte erhalten:

**Prüfungsbereich 1: Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHV)**

---

Kandidatennummer

D - 24 - \_ \_ \_ - \_

**Aufgabe 5: Fragen zur Beitragserhebung (Fortsetzung)**

- 5.4 Am 18. Juni 2023 erhielt die Ausgleichskasse Verlustscheine im Zusammenhang mit dem Betreibungsverfahren für Beiträge vor dem Jahr 2024, die von der Firma Xempo GmbH nicht bezahlt worden waren. Das Unternehmen wurde für insolvent erklärt.

Angesichts der Insolvenz des Unternehmens stellt sich die Frage nach der Haftung gegenüber den Organen der Xempo GmbH, um die nicht bezahlten Beiträge von ihnen einzufordern. Was sieht der Gesetzgeber in diesem Fall vor? Begründen Sie die Antwort mit dem entsprechenden Gesetzesartikel.

Verantwortung des Arbeitgebers (½ Pkt.)

Zitieren Sie den Artikel: **Art. 52 AHVG (½ Pkt.)**

- 5.5 Ein Arbeitgeber, der einem Arbeitnehmenden Beiträge vom Lohn abzieht und der, anstatt die geschuldeten Arbeitnehmerbeiträge an die Ausgleichskasse abzuführen, diese für sich selbst oder zur Begleichung anderer Forderungen verwendet, wird mit einer Freiheitsstrafe bestraft. Wie wird diese Situation rechtlich beurteilt?

Es handelt sich um eine Straftat (½ Pkt.).

Zitieren Sie den Artikel: **Art. 87 AHVG (½ Pkt.)**

Punkte erhalten:

**Prüfungsbereich 1: Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHV)**

Kandidatennummer

D - 24 - \_ \_ \_ - \_

**Aufgabe 6: Fragen zur Beitragszahlung (10 Punkte)**

Sind die folgenden Aussagen richtig oder falsch?

Zutreffendes bitte ankreuzen. Wenn kein Kreuz gesetzt wird oder zwei Kreuze gesetzt werden, gibt es keine Punkte.

richtig

falsch

☒☐

Die Person, die das Referenzalter erreicht hat und eine selbstständige Erwerbstätigkeit ausübt und auf den Freibetrag verzichten will, teilt dies der zuständigen Ausgleichskasse bis zum 31. Dezember des Beitragsjahres mit. (Art. 6quater, Abs. 5 AHVV)

☐☒

Wenn das Einkommen aus einer nebenberuflichen selbstständigen Erwerbstätigkeit 2'500 Franken pro Kalenderjahr nicht übersteigt, wird der Beitrag nur auf Verlangen der versicherten Person erhoben. (Art. 19 AHVV)

☒☐

Beiträge, deren Höhe nicht innerhalb von fünf Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, für das sie geschuldet werden, durch einen Beschluss festgelegt wurde, können nicht mehr eingefordert oder bezahlt werden. (Art. 16 AHVG)

☒☐

Während des laufenden Beitragsjahres müssen beitragspflichtige Personen periodisch Akontobeiträge leisten. (Art. 24 AHVV)

☒☐

Die Beiträge von Nichterwerbstätigen werden auf der Grundlage des Renteneinkommens und des Vermögens ermittelt. (Art. 29 AHVV)

☐☒

Im Jahr 2024 beträgt der Mindestbeitrag für nicht erwerbstätige Versicherte 413 Franken. (Art. 28 AHVV)

☒☐

Für die Mahnung wird eine Gebühr zwischen 20 und 200 Franken erhoben. (Art. 205 AHVV)

☒☐

Beschäftigt ein Arbeitgeber Arbeitnehmer, ohne der Ausgleichskasse entsprechende Lohnabrechnungen einzureichen, erhebt diese einen Zuschlag in Höhe von 50% der fälligen Beiträge. (Art. 14bis AHVG)

☐☒

Personen, die eine Erwerbstätigkeit ausüben, sind bis zum 31. Dezember des Jahres, in dem sie das 18. Lebensjahr vollenden, nicht verpflichtet, Beiträge zu zahlen. (Art. 3 AHVG)

☐☒

Das Einkommen eines Versicherten wird nicht in sein individuelles Konto eingetragen, wenn der Arbeitgeber die betreffenden Beiträge nicht an die Ausgleichskasse abgeführt hat.

Korrekturhinweis: Für jede richtige Antwort gibt es 1 Punkt.

Punkte erhalten:

**Prüfungsbereich 1: Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHV)**

Kandidatennummer

D - 24 - \_ \_ \_ - \_

**Aufgabe 7: Paritätische Beiträge (6 Punkte)**

Das Unternehmen SUNSHINE AG wurde am 31. Mai 2024 für insolvent erklärt. Alle Gehälter wurden vom Unternehmen an die Mitarbeitenden bezahlt. Vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Mai 2024 geht aus der Buchführung dieser Gesellschaft und den verschiedenen übermittelten Informationen folgendes hervor:

Piero Barbieri, geboren 1952, teilte seiner Arbeitgeberin am 20. Januar 2024 mit, dass er auf den Rentnerfreibetrag verzichten möchte. Sein Bruttolohn beträgt CHF 48'550. Das Gehalt für den Monat Januar 2024 wurde am 25. Januar 2024 ausbezahlt.

Pierre Matthey, geboren 1990, erhielt ein Bruttogehalt von CHF 32'000 sowie Kinderzulagen für seine beiden Kinder in Höhe von CHF 3'000.

Céline Reuille, geboren am 13. März 1960, erhielt ein Bruttogehalt von CHF 10'500 für den Zeitraum vom 1. Januar bis zum 31. März 2024 sowie CHF 7'000 für den Zeitraum vom 1. April bis zum 31. Mai 2024. Sie teilte ihrer Arbeitgeberin mit, dass sie am 5. Mai 2024 auf den Rentnerfreibetrag verzichten möchte. Das Gehalt für den Monat April wurde am 25. April 2024 ausbezahlt.

Oliver Mandic, geboren 1974, Vorstandsmitglied der Gesellschaft, erhielt Sitzungsgelder in Höhe von CHF 13'000.-. Er trat aus dem Vorstand zurück und verliess das Unternehmen am 31. Januar 2024.

Mélissa Thévoz, geboren 1985, erhielt ein Bruttogehalt von CHF 35'000 sowie eine Prämie von CHF 500 für den erfolgreichen Abschluss ihrer Ausbildung zur Direktionsassistentin.

Christophe Denand, geboren 1964, erhielt einen Bruttolohn von CHF 42'000 inklusive Unfallentschädigung von CHF 2'200 für den Erwerbsausfall.

**Aufgabe**

Bitte erstellen Sie die Lohnabrechnung für den Zeitraum vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Mai 2024 für das Unternehmen SUNSHINE AG. Geben Sie in jedem Feld der Tabelle einen Betrag an.

Name, Vorname		Lohn AHV/IV/EO in CHF	Lohn ALV1 in CHF
1	Piero BARBIERI	48'550.- (½ Pkt.)	0.- (½ Pkt.)
2	Pierre MATTHEY	32'000.- (½ Pkt.)	32'000.- (½ Pkt.)
3	Céline REUILLE	14'700.- (½ Pkt.)	10'500.- (½ Pkt.)
4	Olivier MANDIC	13'000.- (½ Pkt.)	12'350.- (½ Pkt.)
5	Mélissa THEVOZ	35'000.- (½ Pkt.)	35'000.- (½ Pkt.)
6	Christophe DENAND	39'800.- (½ Pkt.)	39'800.- (½ Pkt.)

Punkte erhalten:

**Prüfungsbereich 1: Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHV)**

---

Kandidatennummer

D - 24 - \_\_\_\_ - \_\_\_\_

**Aufgabe 8: Berechnung einer Altersrente (14 Punkte)**

Herr Sven Karlsson, geboren am 19. Juni 1959, ist seit dem 28. März 1989 mit Ingrid Karlsson, geboren am 12. August 1962, verheiratet.

Sie haben drei Kinder: Elisa, geboren am 10. Januar 1991, Niels, geboren am 8. März 1994, und Olaf, geboren am 15. November 1999. Olaf absolviert ein Studium der Politikwissenschaft an der Universität Stockholm.

Das Ehepaar Karlsson verliess am 31. Dezember 2012 mit ihren Kindern die Schweiz in Richtung Schweden. Im Januar 2015 kehrte Sven allein in die Schweiz zurück, seine Frau und die Kinder blieben in Schweden. Ein Scheidungsverfahren wurde Ende 2023 eingeleitet und ist noch hängig.

Am 6. Mai 2024 hat Sven bei seiner Ausgleichskasse eine Anmeldung für eine Altersrente eingereicht.

Die in den individuellen Konten beider Ehegatten eingetragenen Einkünfte sind wie folgt:

**Sven Karlsson**

1978 – 1979	CHF	15'500
1980 – 1989	CHF	594'800
1990 – 2012	CHF	880'000
2015 – 2023	CHF	1'235'000
2024 (01-06)	CHF	62'000

**Ingrid Karlsson**

1982	CHF	5'000
1983 – 1989	CHF	519'500
1990 – 2012	CHF	1'500'200

**Aufgabe**

Ermitteln Sie die Leistungsansprüche (Empfänger, Leistungsbeträge und Beginn des Anspruchs) anhand der beiliegenden Tabellen. Führen Sie alle Ihre Berechnungen detailliert aus.

Punkte erhalten:

**Prüfungsbereich 1: Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHV)**

---

Kandidatennummer

D - 24 - \_ \_ \_ - \_

Beitragsjahre der Altersklasse: 44 Jahre (1 Punkt)

Anrechenbare Beitragsdauer: 44 Jahre (2 Pkt.)  
(42 Jahre + 2 Jugendjahre)

Rentenskala: 44 (½ Pkt.)

Einkommenssumme: CHF 2'725'300 (2 Pkt.)

Aufwertungsfaktor: 1.041 (1980) (1 Pkt.)

Durchschnittliches Jahreseinkommen:

$\frac{2'725'300 \times 1.041}{44} = 64'478.12$  64'478.– (1 Punkt)

Durchschnittliches Jahreseinkommen durch Erziehungsgutschriften:

Anzahl der Erziehungsgutschriften (1992 bis 2012 + 2015)

21 Halb-Erziehungsgutschrift  
1 Ganze Erziehungsgutschrift (2 Pkt.)

$\frac{(1'225 \times 12 \times 3) (\frac{1}{2} \text{ Pkt.}) \times 23}{44 (\frac{1}{2} \text{ Pkt.}) \times 2 (\frac{1}{2} \text{ Pkt.})} = 11'526.13$  11'526.– (1,5 Pkt.)

Durchschnittliches massgebendes Jahreseinkommen  
gerundet laut Tabellen: (64'478.– + 11'526.–)

76'440.– (½ Punkt)

Ab dem 1. Juli 2024 (½ Pkt.)

Altersrente für Sven (½ Pkt.) CHF 2'293.– (½ Pkt.)

Kinderrente für Olaf (½ Pkt.) CHF 917.– (½ Pkt.)

Punkte erhalten:



**Prüfungsbereich 1: Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHV)**

Kandidatennummer

D - 24 - \_ \_ \_ - \_

**Aufgabe 9: Fragen zu den Leistungen (10 Punkte)**

Sind die folgenden Aussagen richtig oder falsch?

Zutreffendes bitte ankreuzen. Wenn kein Kreuz gesetzt wird oder zwei Kreuze gesetzt werden, gibt es keine Punkte.

richtig

falsch

☒☐

Die Eidgenössische Kommission für die Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenversicherung unterbreitet dem Bundesrat Vorschläge für die Festsetzung des Rentenindex auf den nächsten 1. Januar. (Art. 51ter AHVV)

☐☒

Wenn ein algerischer Staatsangehöriger, der eine Altersrente bezieht, die Schweiz verlässt, um sich in Frankreich niederzulassen, zahlt ihm die Zentrale Ausgleichsstelle in Genf seine Rente aus (Art. 123 AHVV).

☒☐

Auch wenn in einem Kalenderjahr beide Ehepartner in denselben Monaten nicht versichert waren, wird das Einkommen des gesamten Kalenderjahres im Rahmen des Splittings geteilt. (Art. 50b Abs. 2 AHVV)

☐☒

Die Kinderrente wird automatisch an das Kind ausbezahlt, wenn es volljährig wird. (Art. 71ter, Abs. 3 AHVV)

☒☐

Erziehungsgutschriften werden auch für Jahre gewährt, in denen die Eltern Kinder betreut haben, auch wenn sie nicht die elterliche Sorge für die Kinder innehatten. (Art. 52e AHVV)

☐☒

AHV-Renten können vom Betreibungsamt gepfändet werden. (Art. 20, Abs. 1 AHVG)

☐☒

Beitragszeiten zwischen dem 31. Dezember vor Eintritt des Versicherungsfalls und der Entstehung des Rentenanspruchs können nicht zur Schliessung von Beitragslücken herangezogen werden. (Art. 52c AHVV)

☒☐

Eine Vollrente wird gewährt, wenn das Verhältnis zwischen den vollen Beitragsjahren des Versicherten und denen seines Jahrgangs mindestens 97,73% beträgt. (Art. 52, Abs. 2 AHVV)

☐☒

Die Ableistung eines sechsmonatigen Militärdienstes gilt nicht als Unterbrechung der Ausbildung, wenn die Ausbildung unmittelbar nach dem Ende des Dienstes fortgesetzt wird. (Art. 49ter Abs. 3 Bst. b AHVV)

☒☐

Der Antrag auf Einkommensteilung kann bei jeder Ausgleichskasse gestellt werden, die ein individuelles Konto für einen der beiden Ehepartner führt. (Art. 50c Abs. 2 AHVV)

Korrekturhinweis: Für jede richtige Antwort gibt es 1 Punkt.

Punkte erhalten:

**Prüfungsbereich 1: Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHV)**

---

Kandidatennummer

D - 24 - \_ \_ \_ - \_

**Aufgabe 10: Berechnung der Kürzung im Falle eines Vorbezugs (5 Punkte)**

Frank Moser, geboren am 14. Oktober 1960, beschloss, seine Altersleistung um 15 Monate zu 60% vorzubeziehen. Zum Zeitpunkt des Anspruchs auf seine vorgezogene Rente ergibt sich aus den Berechnungsgrundlagen ein Anspruch auf eine Altersrente von CHF 2'394 (Teilrente der Skala 43).

Bestimmen Sie den Beginn des Anspruchs und die Höhe der Altersrente von Herrn Moser.

Vorzeitige Rente zu 60% CHF 2'394.– x 60% = CHF 1'436.– (1 Punkt)

Kürzungssätze für  
eine Vorbezugsdauer von 15 Monaten: 8,5% (1 Punkt)

Höhe der Altersrente CHF 1'436.– - CHF 122.– = CHF 1'314.– (1 Punkt)

Beginn des Rentenanspruchs 1. August 2024 (2 Punkt)

Punkte erhalten:

**Prüfungsbereich 1: Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHV)**

---

Kandidatennummer

D - 24 - \_ \_ \_ - \_

**Aufgabe 11: Plafonierung (3 Punkte)**

Im Jahr 2023 haben Sie eine Ehepaarrente zugunsten der Eheleute Trulli berechnet.

Die Berechnungsgrundlagen waren wie folgt:

Empfänger	Rentenskala	Massgebliches Durchschnittliches Jahreseinkommen (MDJ)
Josette Trulli	41	55'860
Giuseppe Trulli	35	66'150

Die Rente für Ehepaare war auf der Grundlage der gewichteten Skala 39 begrenzt.

Frau Josette Trulli bezog eine Altersrente von CHF 1'704.00

Herr Giuseppe Trulli bezog eine Altersrente von CHF 1'544.00

**Aufgabe**

Frau Trulli starb am 1. Juni 2024 an den Folgen einer langen Krankheit.

Bitte teilen Sie Herrn Giuseppe Trulli mit, welche Leistung er beanspruchen kann.

**Antworten:**

Datum des Beginns des Leistungsanspruchs: 1. Juli 2024 (½ Punkt)

Art der Leistung: Altersrente (½ Punkt)

Anwendbare Rentenskala: 35 (1 Punkt)

Höhe der Rente: CHF 1'949,00 (1 Punkt)

Punkte erhalten: